

Mitte-Links-Fraktion
Im Stadtrat
der Großen Kreisstadt Freital

Große Kreisstadt Freital
Stadtratsangelegenheiten
Herrn Oberbürgermeister
Uwe Rumberg

Stadt Freital		
Oberbürgermeister		
10. Sep. 2020		
Anl.		
OB	Bgm. I	Bgm. II

2

ORA

Dienstag , 01.09.2020

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Rumberg,

Antrag:

Der Stadtrat beschließt:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, eine „Stadtgrünkonzeption Freital“ zu erarbeiten, welches die unterschiedlichen Aspekte der Betroffenheit des Stadtgrüns und dessen Anpassungsbedarf vor dem Hintergrund des Klimawandels gleichermaßen thematisiert, wie

- die Anlage und Qualifizierung öffentlicher Grün- und Freiflächen,
- die Verbesserung des Stadtklimas
- die Verbesserung der Wohn- und Lebensqualität

Dabei soll die Stadtverwaltung insbesondere die Inanspruchnahme des angekündigten Förderprogramms für sächsische Kommunen „Stadtgrün zur Klimawandelanpassung“ und weitere Fördermöglichkeiten des Bundes prüfen.

Begründung:

Bäume und Sträucher, Hecken, Blumen und Wiesen - urbanes Grün macht unsere Städte attraktiver und lebenswerter. Stadtgrün reguliert die Temperatur, reinigt die Luft und wirkt sich dadurch positiv auf das Stadtklima und auf die Gesundheit aus. Da immer mehr Menschen in unseren Städten leben wollen/ werden, nimmt die Bedeutung einer „Grünen Infrastruktur“ zu. Sie steigert die Wohnqualität, fördert Freizeit, Sport und Erholung.

„Welche Relevanz hat es für die Stadtentwicklung und die Stadtgesellschaft? Wo liegen die Potenziale von Stadtgrün für Soziales, Gesundheit, Klima, Biodiversität, Bau-kultur? In Bürgerbefragungen wird Stadtgrün als wichtig und sehr wichtig bewertet, dies mit wachsender Tendenz. Parks und Grünanlagen sowie ein grünes und attraktives Wohnumfeld bedeuten Lebensqualität und Vitalität.

Stadtgrün fördert Erholung und Gesundheit, ermöglicht Begegnung und Teilhabe und schafft Gestaltungsräume für alle Stadtbewohner. Zudem fördert es ein gesundes Klima,

den Erhalt der Biodiversität und dient zugleich der Luftreinhaltung, der Grundwasserneubildung und dem Schutz der Stadtböden. Nicht zuletzt ist Stadtgrün für Kommunen ein positiver Imageträger
(Zitat aus Grünbuch Stadtgrün)

Durch den Klimawandel werden sich die Umweltbedingungen künftig dynamischer verändern als bisher bekannt. Mit fortschreitendem Klimawandel wird die ökologische Toleranz des Stadtgrüns zunehmend strapaziert werden. Planungen und Entscheidungen müssen diese Veränderungen beachten und aufnehmen. Nur durch eine planvolle Umstellung des Grünbestandes hin zu stadtklimatauglichen und trocken tolerant Pflanzenarten bzw. durch eine Streuung des Ausfallrisikos durch Ausweitung des Artenspektrums können Anpassungseffekte durch Grünstrukturen erzielt werden.

Mit freundlichen Grüßen
Klaus Wolframm
Fraktionsvorsitzender
Mitte-Links Fraktion



"Die Koalition wird den Kommunen den Erlass von umfassenden Baumschutzsatzungen ermöglichen, das Programm "Sachsens Biologische Vielfalt" und das Schutzgebietssystem weiterentwickeln sowie eine Flächenstrategie zur Umsetzung von Artenschutzmaßnahmen vorlegen. **Für die sächsischen Kommunen bringen wir ein Förderprogramm mit dem Schwerpunkt Stadtgrün zur Klimawandelanpassung auf den Weg.** Wir legen ein Landesförderprogramms Naturschutz auf. Wir setzen die Europäische Wasserrahmenrichtlinie um und verbessern den ökologischen Zustand unserer Gewässer und schaffen im Rahmen des Hochwasserschutzprogramms insbesondere Retentionsflächen durch Deichrückverlegungen und setzen das Auenprogramm verstärkt fort. Für die landeseigenen Liegenschaften erarbeiten wir eine Flächenstrategie, um insbesondere Maßnahmen des Arten-, Natur und Bodenschutzes, der Gewässerökologie, der Landschaftspflege, des Klimaschutzes und zur Verbesserung des Gewässerrückhaltes in der Fläche umsetzen zu können."

Beratungsfolge

- ☐ Sozial- und Kulturausschuss
- ☒ Technischer und Umweltausschuss
- ☐ Finanz- und Verwaltungsausschuss
- ☒ Stadtrat

21.09.2012 15

08.10.2012 6